



Unerwartet – fehlend – gefährlich?



Weisen Sie anwesendes Baupersonal auf gefährliche Tafeln und mangelhaft abgesicherte Baustellen hin oder melden Sie diese dem Bauleiter oder der örtlichen Baupolizei.

«Die gebaute Umwelt muss für alle Menschen nutzbar sein. Dieser Grundsatz stützt sich auf das Diskriminierungsverbot in Artikel 8 der Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Im öffentlichen Raum dürfen Nutzerinnen und Nutzer nicht ausgegrenzt, in ihrer Mobilität beeinträchtigt oder in ihrer Sicherheit und Selbständigkeit eingeschränkt werden. Diskriminierung durch bauliche Barrieren oder Hindernisse müssen vermieden oder beseitigt werden.»

**Richtlinie «Behindertengerechte Fusswegnetze»
Schweizerische Fachstelle für behindertengerechtes Bauen**

Möchten Sie mehr über unsere Dienstleistungen oder andere Aspekte wissen, besuchen Sie uns auf www.blind.ch oder kommen Sie auf uns zu. Wir freuen uns auf Sie!

GEMEINSAM NACH VORNE SEHEN.

Unterstützt durch
**bfu
bpa
upi**

Schweizerischer Blindenbund
Friedackerstrasse 8, 8050 Zürich
T 044 317 90 00, info@blind.ch
blind.ch



Hindernisse auf dem Trottoir

Gefahrenquellen, die keine sein müssten.

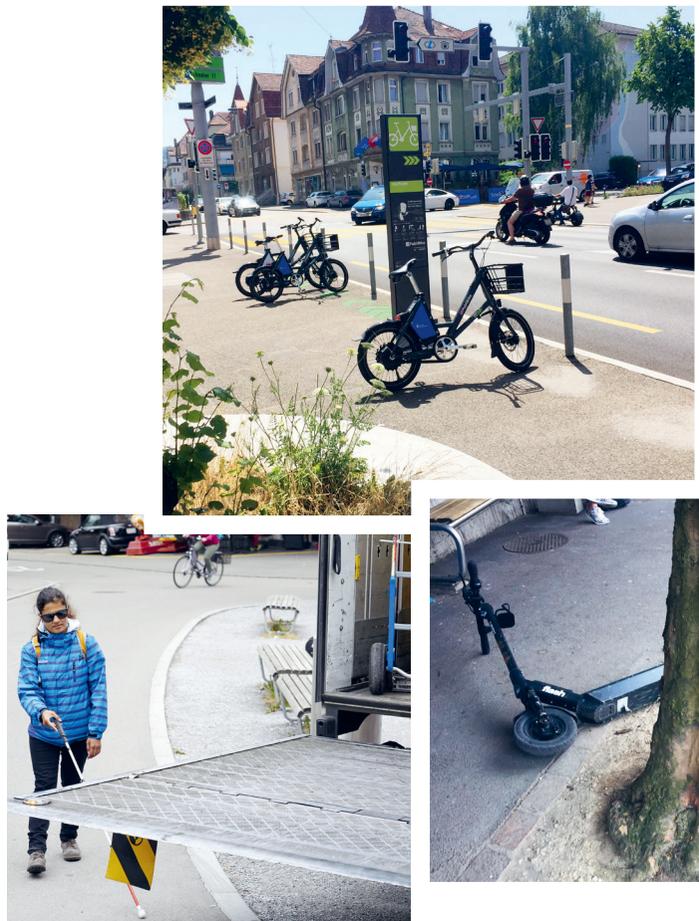


Abgelenkt – unkontrolliert – zu schnell?



Aufmerksam unterwegs sein für sich selbst und alle anderen.

Unabsichtlich – in Eile – rechtswidrig?



Parkieren Sie Ihr Fahrzeug bewusst sorgfältig und achten Sie auf freien Durchgang.

Mitten im Weg – verschoben – unachtsam?



Denken Sie beim Hinstellen auch an diejenigen, die vorbei müssen.